



Pressemitteilung

Sparkassen Neuss und Rhein-Maas treten Aktionärskreis der S-UBG AG bei

Mehr Eigenkapital und Netzwerk für die Finanzierung von Unternehmen in verschiedenen Lebensphasen

Aachen/Neuss/Kleve, 21. Februar 2025 – Die [S-UBG AG](#), regionale Beteiligungsgesellschaft aus Aachen, hat zwei neue Aktionäre gewonnen: Im Zuge einer Kapitalerhöhung treten die Sparkassen Neuss und Rhein-Maas (Kleve) dem Aktionärskreis der S-UBG AG bei. „Damit vergrößern wir unser Zielgebiet um zwei wirtschaftsstarke Regionen mit zahlreichen innovativen Unternehmen“, sagt Bernhard Kugel, Vorstandsmitglied der S-UBG AG. „Neben unserer finanziellen Schlagkraft wächst mit den neuen Gesellschaftern auch unser Kompetenznetzwerk rund um Management und Unternehmensentwicklung – davon werden Firmen in den Regionen Rhein-Kreis Neuss und Rhein-Maas profitieren.“

Weitere Gesellschafter der 1988 gegründeten Private-Equity-Gesellschaft bleiben die Sparkassen Aachen, Düren, Krefeld, die Kreissparkassen Heinsberg und Euskirchen sowie die Stadtparkasse Mönchengladbach.

Zugewinn für den Mittelstand

Die Firmenkunden der Sparkassen Neuss und Rhein-Maas sind größtenteils mittelständische Unternehmen mit vielfältigem Beratungsbedarf. Mit der Beteiligung an der S-UBG AG gewinnen sie Finanzierungsmöglichkeiten und besseren Zugang zu Eigenkapital hinzu. Für beide Sparkassen ist aber auch die Verzahnung von Mittelstand, Existenzgründung und Forschung, die die S-UBG im Rheinland vorantreibt, interessant.

„Was unsere Kunden umtreibt, sind Themen wie Wachstums- und Transformationsfinanzierung oder Nachfolgeregelungen, aber auch Sanierung und Restrukturierung sowie Innovations- und Digitalisierungsprojekte“, sagt Marcus Longerich, Vorstandsmitglied der Sparkasse Neuss. „Jetzt sind wir noch besser gerüstet, die Unternehmen in Neuss mit Kapital, Netzwerk und unternehmerischem Know-how zu begleiten.“

Auch Wilfried Röth, Vorstand der Sparkasse Rhein-Maas, sieht in der Zusammenarbeit mit der S-UBG neue Chancen für seine Firmenkunden: „Für uns und unsere mittelständischen Kunden besteht der Mehrwert darin, dass wir Unternehmen und Arbeitsplätze in der Region halten und stärken werden.“



Zusätzlich wollen wir auch Start-ups den Markteintritt erleichtern. Deshalb setzen wir gemeinsam mit der S-UBG darauf, dass Wirtschaftsförderung, Technologie und Forschung eng mit der hiesigen Wirtschaft zusammenarbeiten.“

S-UBG stärkt mittelständische Unternehmen im westlichen Rheinland mit langfristigem Engagement

Als mittelstandsorientierter Fonds beteiligt sich die S-UBG AG an Firmen aus Wachstumsbranchen, die zusätzliches Eigenkapital benötigen, etwa für Expansionen, Gesellschafterwechsel und Nachfolgelösungen. Seit Gründung im Jahr 1988 hat sie über 200 Firmen finanziert und in ihrer Entwicklung vorangebracht.

Der Private Equity Fonds ohne Laufzeitbegrenzung ist oft langjährig investiert, in einigen Fällen über zehn bis 15 Jahre, und strebt eine nachhaltige Unternehmensentwicklung an. Neben Kapital stellt die S-UBG ihren Partnern auch Management-Know-how und ein weitreichendes regionales Netzwerk zur Verfügung. „Jüngstes Beispiel einer gelungenen Nachfolgeregung ist das Krefelder Unternehmen Lumino GmbH, an dem die S-UBG seit über 20 Jahren als Investor an Bord ist“, so Kugel.

Pressekontakt:

S-UBG AG
Bernhard Kugel
Vorstand
Markt 45-47
D-52062 Aachen
Tel.: 0241 - 4 70 56 - 0
kugel@s-ubg.de
www.s-ubg.de

VOCATO public relations GmbH
Corinna Bause / Romy Schächtel
Toyota-Allee 29
50858 Köln
Tel.: 02234 - 60 198 -19 / -23
cbause@vocato.com
rschaechtel@vocato.com
www.vocato.com

Über die S-UBG Gruppe:

Die S-UBG Gruppe, Aachen, ist seit über 35 Jahren der führende Partner bei der Bereitstellung von Eigenkapital für etablierte mittelständische Unternehmen (S-UBG AG) und junge, technologieorientierte Startups (TechVision Fonds) in den Wirtschaftsregionen Aachen, Krefeld und Mönchengladbach.

Die S-UBG AG investiert in Wachstumsbranchen; eine hohe Qualität des Unternehmensmanagements ist für die Beteiligungsgesellschaft ein maßgebliches Investitionskriterium. Sie entwickelt Beteiligungsmodelle für mittelständische Unternehmen, sowohl in offener als auch in stiller Form, sie hat langjährige Erfahrung bei der Entwicklung von Expansions-Finanzierungsmodellen, Gesellschafterwechseln sowie Nachfolgeregelungen (MBO/MBI) und geht ausschließlich Minderheitsbeteiligungen ein. Die S-UBG Gruppe ist derzeit an knapp 40 Unternehmen in der Region beteiligt und nimmt damit einen Spitzenplatz in der Sparkassen-Finanzgruppe ein.

Weitere Informationen: www.s-ubg.de; www.techvision-fonds.de



Bildmaterial:



Bild: Von links nach rechts: Wilfried Röth (SK Rhein-Maas), Dr. Ansgar Schleicher (S-UBG), Bernhard Kugel (S-UBG), Marcus Longrich (SK Neuss). Quelle: Andreas Woitschütze